



Ajla Del Ponte (Photo: athletix.ch)

Grossaufmarsch der Schweizer Stars beim CITIUS-Meeting in Bern

20. August 2021

Das CITIUS-Meeting am Samstag in Bern bietet den Leichtathletikfans ein Programm der Extraklasse. Mehrere Olympiastarter sind im Einsatz, so beispielsweise Ajla Del Ponte, Lea Sprunger und Jason Joseph. Das Hauptprogramm wird live auf SRF 2 ausgestrahlt.

Nach dem Abschluss der Olympischen Spiele in Tokio (JAP), wo nicht weniger als 28 Schweizer Leichtathletinnen und Leichtathleten dabei waren, geht es in der nationalen Leicht-athletik nun Schlag auf Schlag. Am letzten Samstag bot der Résisprint international in La Chaux-de-Fonds zahlreiche Spitzenleistungen, als nächstes steht das Berner CITIUS-Meeting am Samstag, dem 20. August, an der nächsten Woche

Privacy & Cookies Policy

folgt am Mittwoch/Donnerstag das Diamond-League-Meeting Athletissima Lausanne. Im September gilt es für die Leichtathletikfreunde, sich die Termine von Weltklasse Zürich (8./9. September) Galà dei Castelli in Bellinzona (14. September) zu merken.

Den Athletinnen und Athleten bieten diese Meetings attraktive Bühnen, um das Heimpublikum zu begeistern. Im 100-m-Lauf in Bern messen sich die Olympia-Fünfte Ajla Del Ponte (US Ascona), Salomé Kora (LC Brühl), Riccarda Dietsche (KTV Altstätten) und Cynthia Reinle (TV Unterseen) mit internationalen Topgegnerinnen. Del Ponte verbesserte in La Chaux-de-Fonds ihren Schweizer Rekord auf grossartige 10,90 Sekunden, womit sie die europäische Saisonbestenliste alleine anführt. Bei den Männern treten Silvan Wicki (BTV Aarau), William Reais und Ricky Petrucciani (beide LC Zürich) über diese Distanz an, wobei Reais und Petrucciani im Vorprogramm auch die 200 m laufen.

Über 800 m sind die beiden Olympiateilnehmerinnen Lore Hoffmann (ATHLE.ch) und Delia Sclabas (Gerbersport) am Start. Hoffmann zeigte in Tokio zwei starke Rennen und verpasste den Final als Neunte der Halbfinals nur sehr knapp. Je nach Rennverlauf ist der Walliserin durchaus eine Zeit unter 2 Minuten zuzutrauen. Im 1500-m-Rennen will sich der Schweizer Meister Tom Elmer (LC Zürich) gegen ausländische Konkurrenz behaupten. Gleiches gilt über 800 m für Robin Oester (LV Thun), den Führenden der nationalen Saisonbestenliste, und über 400 m für Charles Devantay (SA Bulle), der in La Chaux-de-Fonds mit 45,81 Sekunden eine persönliche Bestzeit aufgestellt hat.

Jason Joseph in Rekordlaune

Mit Spannung darf der Hürdensprint der Männer erwartet werden. In den Olympia-Vorläufen kam Jason Joseph (LC Therwil) in 13,31 Sekunden bis auf 2 Hundertstel an seinen eigenen Landesrekord heran, in La Chaux-de-Fonds verbesserte er diesen um unglaubliche 17 Hundertstel auf 13,12 Sekunden. Kein Europäer ist die kurze Hürdenstrecke in der laufenden Saison schneller gelaufen.

Besondere Aufmerksamkeit verdient das Rennen über 400 m Hürden der Frauen. In diesem ist mit Lea Sprunger (COVA Nyon) die aktuelle Europameisterin vertreten. Die Waadtländerin bestreitet in diesen Wochen ihre letzten Rennen als Spitzensportlerin, bevor sie ihre glanzvolle Karriere Mitte September beenden wird. Es versteht sich von selbst, dass sie vor dem Heimpublikum noch einmal mit ihrer Klasse brillieren will. In Sprungers Sog hat sich auch Yasmin Giger (LC Zürich), die Bronzegewinnerin der U23-EM, eine Topzeit vorgenommen.

Duell zwischen Simon Ehammer und Benjamin Gföhler

Auch in den technischen Disziplinen ist die Schweiz prominent vertreten. Im Weitsprung gilt das Augenmerk der Schweizer Fans dem U23-Europameister Simon Ehammer (TV Teufen) und Benjamin Gföhler (LC Zürich). Für Ehammer ist dies der erste Weitsprung-Wettkampf seit seinem Triumph an

der U23-EM in Tallinn (EST). Im Speerwerfen ist Simon Wieland (STB) dabei, der U20-Europameister von 2019.

Das Speerwerfen und das Kugelstossen der Frauen zählen in diesem Jahr als Diamond-League-Disziplinen. Weil die beiden in China geplanten Events der weltumspannenden Serie wegen der Corona-Pandemie nicht durchgeführt werden können, wurden die dort geplanten Disziplinen auf andere Meetings verteilt. Dadurch kommt auch das CITIUS-Meeting zu diesem aussergewöhnlichen Leckerbissen. Mit Lena Meyer (STB/Speer) und Miryam Mazenauer (TV Teufen/Kugel) sind in diesen Wettkämpfen auch zwei Schweizerinnen mit von der Partie.

Live im Schweizer Fernsehen

Das CITIUS-Meeting im Leichtathletik-Stadion Wankdorf wird zwischen 18.25 und 20 Uhr vom Schweizer Fernsehen live auf SRF 2 übertragen. Das Vorprogramm, in dem zahlreiche weitere Schweizer Athletinnen und Athleten zum Einsatz gelangen, beginnt um 14.50 Uhr.

Diejenigen Zuschauerinnen und Zuschauer, die live im Stadion dabei sein wollen, können ihre Tickets auf der Website des Meetings erwerben.

[Link zum CITIUS-Meeting](#)

(fre)